



Übersicht

- Allgemeines
- Verhaltensweisen

Verhalten gegenüber Einsatzfahrzeugen

Allgemeines

Entgegen hartnäckigen Gerüchten sind Fahrzeuge der Feuerwehr oder des Rettungsdienstes nicht zur eigenen Belustigung, oder zur Erringung neuer Geschwindigkeitsrekorde mit Sondersignalen (Blaulicht /Folgetonhorn) unterwegs.

Der § 26 der Straßenverkehrsordnung verpflichtet andere Verkehrsteilnehmereinem herannahenden Einsatzfahrzeug Patz zu machen.

Bitte beachten Sie, der Lenker des Einsatzfahrzeuges lenkt das Fahrzeug oft im Grenzbereich und fährt meist auch mit einer höheren Geschwindigkeit als im normalen Betrieb üblich, nicht um sich selbst zu beweisen, sondern möglichst rasch Hilfe zu leisten, oder weitere Gefahren abzuwenden.

Manche Fahrzeuglenker sind jedoch bei einem plötzlichen Auftauchen eines Einsatzfahrzeuges offensichtlich überfordert und reagieren dann meist völlig falsch.

Verhaltensweisen

Was kann ich als Verkehrsteilnehmer machen, wenn

- Ein Einsatzfahrzeug entgegenkommt?

Verringern Sie unter Berücksichtigung nachkommender Fahrzeuge Ihre Geschwindigkeit und weichen Sie so weit als möglich nach rechts aus.

- Ein Einsatzfahrzeug von hinten kommt?

Weichen Sie soweit als möglich nach rechts aus und verringern sie Ihre Geschwindigkeit, aber bitte erst in einem Bereich, wo es dem Einsatzlenker auch möglich ist, aufgrund der Verkehrslage (Gegenverkehr), der Sichtverhältnisse, oder der Fahrbahnbreite, vorbeizufahren.

Genau in diesen Bereichen kommt es in den meisten Fällen zu einem Fehlverhalten, oft ist ein Abbremsen zwar gut gemeint, aber völlig kontraproduktiv.

Bitte haben Sie den Mut ihr Fahrzeug bis zur nächsten Ausweichmöglichkeit zu beschleunigen, ohne dabei jedoch andere Verkehrsteilnehmer, oder Sich selbst zu gefährden.

Sie ermöglichen es dadurch dem Einsatzlenker, Fahrzeug und Besatzung, ohne unnötige Brems- oder riskante Ausweichmanöver, sicher an sein Ziel zu bringen, wo Hilfe oft dringend und rasch benötigt wird.

